

1. Integrität und Transparenz

- Alle Aktivitäten des Verbandes erfolgen transparent, sachlich und im Einklang mit geltenden Gesetzen und Verbandsstatuten.
 - Entscheidungen und Positionen des VVHC beruhen auf nachvollziehbaren Fakten, wissenschaftlicher Evidenz und dem Ziel einer besseren Patientenversorgung.
 - Kontakte zu politischen Entscheidungsträgern und Kostenträgern erfolgen offen und dokumentiert.
-

2. Unabhängigkeit und Gemeinwohlorientierung

- Der Verband vertritt ausschließlich die Interessen einer qualitätsgesicherten und patientenzentrierten Homecare-Versorgung.
 - Wirtschaftliche Eigeninteressen einzelner Mitglieder dürfen die Verbandspolitik nicht beeinflussen.
 - Spenden, Sponsoring oder Zuwendungen dürfen nur gewährt und angenommen werden, wenn dadurch keine sachliche oder politische Abhängigkeit entsteht.
-

3. Faire und sachliche Interessenvertretung

- Politische Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit des VVHC basieren auf sachlicher Information, Fairness und Respekt gegenüber allen Beteiligten.
 - Gespräche mit Politik, Krankenkassen und anderen Stakeholdern dienen der gemeinsamen Entwicklung tragfähiger Lösungen – nicht der einseitigen Vorteilmahme.
 - Der Verband beteiligt sich nicht an parteipolitischer Werbung oder Wahlkampagnen.
-

4. Verantwortung für Qualität und Patientenschutz

- Der VVHC verpflichtet sich, Qualitätsstandards in der Homecare-Versorgung aktiv mitzugestalten, zu fördern und kontinuierlich weiterzuentwickeln.
 - Mitgliedsunternehmen sollen Fort- und Weiterbildungsangebote wahrnehmen, um eine hohe Versorgungsqualität sicherzustellen.
 - Mitgliedsunternehmen fördern die Ziele des Verbandes mit Zahlen, Daten, Fakten, sofern der Datenweitergabe nicht zwingende datenschutzrechtliche oder kartellrechtliche Vorschriften entgegenstehen.
 - Die qualitätsgesicherte persönliche Betreuung der Patienten steht im Mittelpunkt der Homecareversorgung.
 - Digitalisierung und Innovation werden genutzt, um Versorgungsqualität, Patientensicherheit, Transparenz und Effizienz zu verbessern.
-

5. Datenschutz und Vertraulichkeit

- Personenbezogene Daten (z. B. von Patienten, Mitarbeitenden, politischen Kontakten) werden vertraulich behandelt und gemäß der geltenden gesetzlichen, untergesetzlichen und vertraglichen Datenschutzregelungen (insbesondere der DSGVO=) verarbeitet.
 - Interne Informationen des Verbandes und seiner Mitglieder dürfen nicht ohne Zustimmung des Geschäftsführers des VVHC an Dritte weitergegeben werden.
-

6. Korruptionsprävention und Interessenkonflikte

- Jegliche Form von Vorteilsgewährung oder -annahme ist untersagt.
 - In der Zusammenarbeit mit Mitarbeiter*innen und Verantwortlichen von Kliniken, Gesundheitseinrichtungen, Ärzt*innen und anderen Fachkreisen orientieren sich Mitgliedsunternehmen nach dem „Kodex Medizinprodukte des BVMed“.
 - Im Kontakt untereinander bewegen sich Mitgliedsunternehmen innerhalb der Schranken des Wettbewerbs- und Kartellrechts und handeln entsprechend der Kartellrechtsbelehrung des VVHC.
 - Mitglieder und Vertreter des Verbandes legen potenzielle Interessenkonflikte offen und enthalten sich bei entsprechenden Entscheidungen der Stimme.
 - Der Verband schafft interne Meldewege für Compliance-Verstöße (Whistleblowing-Regelung).
-

7. Verantwortungsvolle Kommunikation und Medienarbeit

- Öffentlichkeitsarbeit dient der Information und Bewusstseinsbildung über die Bedeutung der Homecare-Versorgung und/oder des Verbandes an sich.
 - Aussagen in Medien, Social Media oder Publikationen müssen wahrheitsgemäß, respektvoll und im Einklang mit den Verbandszielen erfolgen.
 - Patientengeschichten dürfen nur mit deren ausdrücklicher Einwilligung verwendet werden.
-

8. Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit

- Der Verband achtet in seiner Arbeit auf soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit.
 - Entscheidungen sollen langfristig tragfähige Rahmenbedingungen für die Homecare-Versorgung schaffen.
 - Kooperationen mit Forschung, Politik und Verbänden werden im Sinne einer nachhaltigen Gesundheitsversorgung gestaltet.
-

9. Compliance-Organisation

- Der VVHC benennt einen *Compliance-Beauftragten* als Ansprechpartner*in für Mitglieder und Mitarbeitende.
 - Verstöße gegen diese Regeln können zu Maßnahmen bis hin zum Ausschluss aus dem Verband führen.
 - Die Compliance-Regeln werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.
-

Hamburg, den 19.11.2025

Norbert Bertram
Geschäftsführer und
Mitglied im Vorstand